

**Die Fakten**

Gründer: Werner G. Dörrbecker  
 Gründung des Unternehmens: 2006  
 Internet-Seite: [WWW.OSIRISINVEST.DE](http://WWW.OSIRISINVEST.DE)

**Osiris Investments GmbH**  
 Finanzberatung und Vermögensbetreuung 



Ein unabhängiger Finanzberater meldet sich zu Wort. Diesmal: Werner G. Dörrbecker

# Besseres Chance-Risiko-Verhältnis

Es ist unbestritten, dass ein kleines oder auch gern größeres Privatvermögen einen nicht zu unterschätzenden Beitrag zu Gesundheit und Zufriedenheit im Leben leisten kann. Deshalb ist es auch wichtig und richtig, wenn die Menschen sich um ihren privaten Vermögensaufbau kümmern, damit sie so ein wichtiges Ziel im Leben, nämlich ihre wirtschaftliche Unabhängigkeit, erreichen.

Bessere Diversifizierung führt zu mehr Risikostreuung und zu einem besseren Chance-Risiko-Verhältnis im Vermögensportfolio. Sie ist damit der Schlüssel zum nachhaltigen Anlageerfolg! Diese Erkenntnis ist nicht neu. Sie beruht auf den wissenschaftlichen Untersuchungen von Nobelpreisträger Harry Markowitz, und sie gehört zum Standardinhalt aller guten Beratungsgespräche zum Thema Vermögensaufbau und Vermögensbetreuung. Allerdings stammen die Erkenntnisse von Markowitz aus den 50er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts. Seitdem hat sich in unserer Welt einiges verändert. Manche Dinge sind auch so geblieben, wie sie immer waren. Deshalb ist Markowitz heute immer noch aktuell, aber seine Portfoliotheorie muss den heutigen Marktgegebenheiten angepasst werden!

Insbesondere müssen heute sogenannte börsenunabhängige Anlageformen stärker in die Portfoliotheorie von Markowitz und damit auch in die

operative Betreuung privater Vermögen einbezogen werden. Warum?

## **Börsenunabhängige Anlageformen – oder: Die aktualisierte Portfoliotheorie nach Professor Markowitz und Professor Busse**

Als der Nobelpreisträger Markowitz in den 1950er-Jahren seine bahnbrechende Portfoliotheorie zur Kapitalanlage formulierte, war die Wertpapierwelt noch in Ordnung. Branchen und Anlageregionen bildeten eigenständige Märkte mit spezifischen Einflüssen und entsprechend unabhängigen Marktzyklen.

Markowitz konnte nachweisen, dass eine geschickte Verteilung des Vermögens auf mehrere voneinander unabhängige Märkte und Branchen zu mehr Rendite bei weniger Risiko führte. Damit war auch für die Kapitalanlage wissenschaftlich bewiesen, was die Menschen schon immer gewusst hatten:

„Setze nicht alles auf ein Pferd“ oder „Lege nicht alle Eier in einen Korb“.

Wer also seine Eier nicht alle in einem Korb transportieren lassen will, der trägt zumindest der Erfahrung Rechnung, dass ein Eierkorb manchmal herunterfallen kann. Was aber passiert, wenn ich meine vielen Eierkörbe Trägern anvertraue, die auf das ►

Malheur eines Einzelnen hin vor Schreck gleich alle ihre Körbe fallen lassen? Die globalisierte Börsenwelt stellt sich heute leider genau so dar.

Durch die Globalisierung der Märkte und durch die jederzeitige Verfügbarkeit aller Informationen weltweit haben die Korrelationen der internationalen Wertpapiermärkte rasant zugenommen. D. h., eine wirksame Risikostreuung mit dem Ziel, die Schwankungsrisiken des Investitionsportfolios zu reduzieren, ist heute allein mit börsennotierten Anlageformen nicht mehr möglich.

Um heute eine wirksame Portfolio-Optimierung für den Anleger zu erreichen, ist es zwingend erforderlich, sogenannte börsenunabhängige Anlageformen in das Investitionsportfolio einzubauen. Zu diesen börsenunabhängigen Anlageformen gehören typischerweise:

- Immobilien und Geschlossene Immobilienfonds
- Schiffsbeteiligungen
- Infrastruktur- und Privat-Equity-Fonds
- Energie und Rohstoffe
- und andere

Bei diesen Anlageformen muss der Anleger zwar meistens eine relativ lange Kapitalbindungsdauer akzeptieren, dafür wird er aber auch mit überdurchschnittlichen Renditeaussichten belohnt. Außerdem entwickeln sich der Wert und die Ausschüttungen aus diesen börsenunabhängigen Anlageformen tatsächlich weitgehend unabhängig von anderen börsennotierten Anlageformen. Man erreicht also das angestrebte Ziel: Weniger Risiko bei gleicher oder gar besserer Rendite!

Natürlich bedarf es auch bei diesen börsenunabhängigen Anlageformen eines profunden Fachwissens und langjähriger Erfahrung, um aus dem Angebot die wirklich Erfolg versprechenden Produkte herauszufiltern. Um dieses Ziel zu erreichen, sollte sich jeder Privatanleger von unabhängigen, erfahrenen professionellen Vermögensbetreuern unterstützen lassen. ■

### Das Markowitz-Modell

Wie ein sinnvolles **Verhältnis von Rendite zu Risiko** aussieht, erarbeitete Harry Markowitz 1952. Für seine Analysen bekam er 1990 den Nobelpreis. Das Modell fußt auf folgenden Annahmen:

Finanzmathematik

Klassische Portfoliotheorie > Markowitz Modell > Annahmen I

1. Entscheidungen sind auf eine Periode gerichtet (d.h. Myopie)
2. Investoren haben subjektive Wahrscheinlichkeitsvorstellung bzgl.  $\mu$  und  $\sigma$
3. Investoren haben eine Vorstellung  $\rho$  über die Kovarianzen
4. Investoren streben nach maximalem Nutzen
5. Investoren sind risikoscheu
6. Transaktionskosten und Steuern werden nicht berücksichtigt
7. Wertpapiere sind unendlich teilbar
8. Leerpositionen in Aktien können problemlos eingegangen werden

QUELLE: UNIVERSITÄT INNSBRUCK, „KLASSISCHE PORTFOLIOTHEORIE“

*„Wenn du einen Menschen glücklich machen willst, dann füge nichts seinem Reichtum hinzu, sondern nimm ihm einige von seinen Wünschen“*

Epikur (341–271 v. Chr.),  
griechischer Philosoph

